

Verbeamtung - ja oder nein?

Beitrag von „Lale“ vom 20. Juni 2006 07:59

Ich könnte mich sehr wahrscheinlich doch (Privatschule ohne kirchlichen Träger....dachte das geht nicht) verbeamten lassen.

Will ich das? Bin mir unsicher.

Welche Vorteile, welche Nachteile hab ich gegenüber einem Angestelltenverhältnis?

Hab immer gedacht es gibt nur Vorteile....hab auch noch nicht viel drüber nachgedacht, weil ich es für mich abgehakt hatte.

Jetzt meinte eine Kollegin, dass es ja auch Nachteile gibt: Kündigung meinerseits meinte sie bestimmt. (hatten nur kurz Zeit darüber zu reden).

Gruß Lale

Beitrag von „MYlonith“ vom 20. Juni 2006 09:22

Nachteil:

Flexibilität - du bist erstmal einige Jahre an der Schule gebunden

Vorteil:

350 Euro mehr in der Tasche

Sicherheit

Pension (naja, in 40 Jahren gibt es das auch nicht mehr)

Beitrag von „smali“ vom 20. Juni 2006 14:40

Ja, das willst du.

Meine Kollegin im Angestelltenverhältnis arbeitet genau so viel wie ich und bekommt ca 500 Euro weniger. (Ich muss allerdings noch die Krankenkasse bezahlen.)

Gruß
smali

Beitrag von „Moebius“ vom 20. Juni 2006 14:51

Der Vorteil liegt in der Befreiung von Sozialabgaben. Da du dich gleichzeitig privat versichern musst, hängt die Summe davon ab, wie viel du da zahlst. Da bei den Privaten die jungen Männer am besten wegkommen ist der Vorteil um so geringer, je älter und weiblicher du bist.

Der Nachteil hängt auch von der Art des Beamtenverhältnisses ab. Bei Kirchenbeamten ist es beispielsweise so, dass diese sich nicht mehr auf Beförderungstellen an staatlichen Schulen bewerben können, ohne den Beamtenstatus wechseln zu müssen. Dann müssen sie meines Wissens trotz Funktionsstelle erst mal wieder beim Einstiegsgehalt anfangen. Wenn du Landesbeamter mit Abordnung an eine Privatschule bist sieht das anders aus.